

Ingelheim, 2. April 2024

Pressemitteilung

„Gefährliche Betrachtungen – Der Fall Thomas Mann“ / Lesung mit Tilo Eckardt im Winzerkeller

Am 6. Juni 2025 wäre der Schriftsteller und Literaturnobelpreisträger Thomas Mann 150 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass lädt die Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IkUM) zusammen mit der Buchhandlung Wagner zu einer besonderen Lesung ein: Der deutsch-schweizerische Autor Tilo Eckardt präsentiert am Donnerstag, 15. Mai, 19 Uhr, im Ingelheimer Winzerkeller eine Hommage an den großen Erzähler Thomas Mann. Mit seiner Lesung aus dem Krimi „Gefährliche Betrachtungen“ bringt Eckardt dem Publikum Thomas Mann auf ungewöhnliche Weise näher. Anknüpfungspunkt für den fiktiven Roman ist die historische Rede „Deutsche Ansprache. Ein Appell an die Vernunft“, die Thomas Mann am 17. Oktober 1930 im Berliner Beethoven-Saal hielt, und mit der er Stellung gegen den rasanten Aufstieg der NSDAP bezog.

Der fiktive Kriminalfall, den Tilo Eckardt dem Publikum im Winzerkeller präsentiert, spielt auf der Kurischen Nehrung in Litauen, wo der frisch gebackene Literaturnobelpreisträger Thomas Mann im August 1930 mit seiner Familie den Sommer verbringt. Der junge Übersetzer und Mann-Bewunderer Žydrūnas Miuleris sucht die Nähe zu seinem Idol, bringt ihn jedoch in Teufels Küche, als er die Aufzeichnungen zu einer brisanten politischen Rede verliert. Die Suche nach dem verlorenen Manuskript setzt weitere rätselhafte Ereignisse in Gang. Thomas Mann entdeckt Spuren eines Einbruchs in sein Arbeitszimmer, und ein Mitglied seines Hausstandes verschwindet plötzlich spurlos.

Tilo Eckardt spielt in seinem Buch raffiniert mit historischen Möglichkeiten. Mit seiner Hommage lässt er den Schriftsteller mitsamt Familie vor der einmaligen Kulisse der Kurischen Nehrung lebendig werden. Der Roman erzählt von Mut, Freundschaft und von der besonderen Bedeutung der Literatur in politisch unruhigen Zeiten. Tilo Eckardt ist Lektor, Verleger, Autor

und Literaturagent. Für die Arbeit an dem Roman „Gefährliche Betrachtungen“ wurde er vom „Nordic Culture Fund“ und von der „Klaipėda County Ieva Simonaitytė Public Library“ an den Ort der Handlung nach Nida in Litauen eingeladen. Zwei Monate lang hat er in der dortigen Autorenresidenz unweit von Thomas Manns ehemaligem Sommerhaus gelebt und gearbeitet.

Bei der Lesung in Ingelheim wird Tilo Eckardt auch einige kurze Passagen aus seinem neuen Roman „Unheimliche Gesellschaft“ lesen, der Anfang Mai 2025 erscheint. Auch dieses Werk setzt dem Schriftsteller Thomas Mann ein literarisches Denkmal und lässt die Grenzen zwischen historischer Wirklichkeit und dichterischer Fiktion gekonnt verschwimmen.

Karten ab 13 Euro sind erhältlich unter www.ingelheimer-winzerkeller.de/event/tilo-eckardt, in der Tourist-Information Ingelheim, Binger Straße 16, sowie an allen Vorverkaufsstellen von Ticket Regional.

Medienvertreterinnen und Medienvertreter sind zu unseren Veranstaltungen herzlich willkommen. Anmeldung bitte an presse@ikum-ingelheim.de

Pressekontakt

IkUM - Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH

Fridtjof-Nansen-Platz 5

55218 Ingelheim am Rhein

Beate Schwenk

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 06132 710 009-120 (Di - Do, 9 - 14 Uhr)

beate.schwenk@ikum-ingelheim.de

www.ikum-ingelheim.de